

BIOGAS₂₀₁₈

11. INNOVATIONSKONGRESS

29. und 30. Mai 2018

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Zentrum für Umweltkommunikation
Osnabrück

Kongress-Anmeldung

Bitte per Fax oder Post an die
Durchführungs und Veranstaltungsgesellschaft:
ProFair Consult + Project GmbH
Porschestraße 13
31135 Hildesheim

Fax: +49 (5121) 206 26-26

Zum Biogas-Innovationskongress am 29. und 30. Mai
2018 in der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in
Osnabrück melde ich _____ Personen an:

Firma / Institution: _____

Name Teilnehmer: _____

Funktion / Titel: _____

eMail: _____

Mitglied im Verband: _____

Ihre Anmeldung per Fax an:

+49 (5121) 206 26-26

Die Teilnahmegebühr beträgt 240,-€ (für Mitglieder der Trägerverbände 220,-€) zzgl. ges. USt. Der Leistungsumfang beinhaltet ausführliche Arbeitsunterlagen, Tagungsgetränke, Pausenerfrischungen, Mittagessen und ein Abendessen im Rahmen des Begegnungsabends in der Osnabrücker Erlebnisbrauerei Rampendahl.

Teilnahmebedingungen: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung zu. Bei einem Rücktritt von der Veranstaltung akzeptieren wir gern einen Ersatzteilnehmer/in. Ansonsten wird bei Rücktritt bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Bearbeitungsgebühr von 25 % erhoben und bis eine Woche vor Beginn 50 %. Danach wird die volle Teilnahmegebühr erhoben.

Veranstaltungsort:

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Zentrum für Umweltkommunikation
An der Bornau 2
49090 Osnabrück

Navigationssystem:

Berghoffstraße 1 (Parkplatz)
Telefon 0541-96 33 0

Rechnungsanschrift:

Firma / Institution: _____

Name: _____

Anschrift: _____

Postleitzahl / Ort: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

BIOGAS₂₀₁₈

11. INNOVATIONSKONGRESS

OSNABRÜCK

29. und 30. Mai 2018

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Zentrum für Umweltkommunikation



Mit Verleihung des
Biogas Innovationspreises 2018
der Deutschen Landwirtschaft



Call for Papers

Betriebsoptimierung landwirtschaftlicher
Biogasanlagen



Wissenschaftliche
Begleitinstitutionen:



Trägerinstitutionen:



BBE | BUNDESVERBAND
Bioenergie e.V.



www.biogas-innovationskongress.de

11 Jahre Biogas – Innovationskongress

Vom 29. – 30. Mai 2018 werden erneut die 12-15 besten aktuellen Biogas Innovationen den Tagungsteilnehmern und der Fachpresse präsentiert.

Wirtschaftliche Betriebsoptimierung vorhandener landwirtschaftlicher Anlagen – nicht nur durch Technik- ist das zentrale Thema des 2018er-Biogas-Innovationskongresses

Das Thema der Optimierung von Bestandsanlagen ist nach wie vor brandaktuell. Fast alle F+E Abteilungen der Hersteller- oder Zulieferunternehmen aus der Biogasbranche sowie alle wissenschaftlichen Institutionen mit Biogasbezug arbeiten kontinuierlich an Verbesserungen bestehender Technologien und der technischen Umsetzung neuer Ideen.

Daneben gilt in Zeiten wie heute ein besonderes Augenmerk der Vermarktungsalternativen. Auf diesem Sektor werden immer neue Vertriebsbereiche erschlossen. In einem Artikel des SPIEGEL unter der Überschrift „So kommt das Stroh in den Tank“ wird z.B. eine Verbindung mit der VW-Initiative für Erdgas Mobilität hergestellt. Erdgas als Autokraftstoff, so die zentrale Botschaft in einem jüngst veröffentlichten VW-Konzeptpapier, "hat das Potenzial, zu einem vollständig klimaneutralen Energieträger für individuelle Mobilität zu werden". Diese Perspektive ist natürlich auch für Biogas interessant, denn, wie VERBIO so schön sagt: „Am Anfang der Verarbeitungskette verschwinden Strohballen in einem System aus Förderbändern, Rohrleitungen und Gärbottichen. Am Ende kommt Biomethan heraus, der nachhaltige Zwillings des fossilen Rohstoffs Erdgas“. Mittlerweile ist sogar auch Grüner Kraftstoff für die Luftfahrtbranche im Gespräch.

Einsendeschluss ist der 15. Februar 2018.

Die Preisträger 2017:

Der mit 10.000 € dotierte Biogas-Innovationspreis der Deutschen Landwirtschaft des Jahres 2017 (Bereich Wissenschaft) ging an Mathias Stur vom DBFZ aus Leipzig. Sein Forschungsthema lautete: „Entwicklung von technischen Maßnahmen zur Verbesserung des Gasmanagements von Biogasanlagen“.

Den Biogas-Innovationspreis im Bereich Wirtschaft 2017 erhielt Matthias Wackerbauer von der MWK Bionik GmbH aus Bad Endorf. Seine Arbeit befasste sich mit der "Entwicklung von Biotreibstoffen aus Stroh und anderen ligninhaltigen Einsatzstoffen".

Nach der Laudatio verlieh Horst Seide, Präsident des Fachverbandes Biogas e.V., beide Preise am 10. Mai 2017 in der Deutschen Bundesstiftung Umwelt. Er hob dabei auch das Engagement der landwirtschaftlichen Rentenbank hervor, die traditionell das Preisgeld in Höhe von 10.000 € zur Verfügung stellt.



Foto der Preisträger. Von links: Mathias Stur (DBFZ), Horst Seide (Präsident Fachverband Biogas e.V.), Matthias Wackerbauer (MWK Bionik)

Zum Procedere des „Call for Papers“:

Aus allen Einsendungen wird eine Fachjury die 12 – 15 innovativsten und am besten umsetzbaren Biogas-Innovationen herausfiltern. Die ausgewählten Einsender werden ihre Innovationen vor ca. 250 Anlagenbetreibern, Vertretern der Fachpresse, Unternehmensvertretern der Biogasbranche und Energieversorgern sowie Wissenschaftlern aus ganz Deutschland präsentieren. Alle ausgewählten Innovationen werden im Tagungsband 2018 ausführlich dargestellt, der jedem Kongressteilnehmer ausgehändigt wird und auch über den Deutschen Buchhandel bezogen werden kann.

Auswahlverfahren:

Die aus Wissenschaftlern, Verbandsvertretern und Vertretern öffentlicher Einrichtungen bestehende Jury wird Ende Februar 2018 ihre Auswahl aus den eingereichten Innovationen treffen und bereits zu diesem Zeitpunkt die Innovations-Preisträger ermitteln.

Wissenschaftliche Leitung des Auswahlgremiums:

Prof. Dr. Michael Nelles, Uni Rostock / DBFZ Leipzig
Prof. Dr. Peter Weiland, Braunschweig
Dr. Jan Liebetrau, DBFZ Leipzig

Der Biogas- Innovationspreis der Deutschen Landwirtschaft 2018:

Traditionell wird auch 2018 der Biogas-Innovationspreis der Deutschen Landwirtschaft für die beiden innovativsten Einsendungen vergeben. Dieser Innovationspreis ist in zwei Kategorien aufgeteilt: Er wird für die Wissenschaft und die Wirtschaft vergeben. Hervorzuheben ist, dass der Wissenschaftspreis i.d.R. mit 10.000,00 € dotiert ist, die die Landwirtschaftliche Rentenbank zur Verfügung stellt.

Zielsetzung, Themenbereiche und Teilnehmer-Zielgruppen:

- Zielsetzung:** Vermittlung von Innovationen in Theorie und Praxis zur Optimierung bestehender Anlagen. Technologietransfer.
- Themenbereiche:** Biomasseanbau, Biogastechnologie, Nutzung des Biogases, Informationstechnologie, Versicherung, Finanzierung und Vermarktungsstrategien.
- Zielgruppen:** Hersteller, Zulieferer, Investoren und Betreiber von Biogasanlagen, Finanzierungsinstitutionen, Energieversorger, Planungsbüros, Beratung, Wissenschaftliche Institutionen, Energie- und Umweltpolitiker, Fachpresse.

Die Teilnehmerzahl des Kongresses ist auf 250 Personen beschränkt.

Die Tagungsleitung sowie die vorbereitende fachliche Organisation des Kongresses obliegen traditionell gemeinsam dem 3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe und dem Landvolk Niedersachsen Landesbauernverband e.V.

Wir laden Sie ein, sich mit Ihrer Innovation am Auswahlverfahren zu beteiligen. Einsendeschluss ist der 15. Februar 2018.

Die Formalien:

Call for papers - Einsendeschluss: 15. Februar 2018

Alle Unternehmen und Forschungsinstitute, die im Rahmen des Kongresses vor 250 Teilnehmern und der anwesenden Fachpresse über ihre neuesten Produktentwicklungen, Verfahrenstechniken oder Forschungsergebnisse berichten möchten, werden gebeten eine Kurzfassung mit folgenden Stichpunkten formlos per mail an.

harald.wedemeyer@landvolk.org zu senden:

- Titel des Kurzreferates
- Anwendungsbereich der Entwicklung oder des Forschungsergebnisses
- Bisheriger Stand der Technik
- Kurzbeschreibung der Neuheit
- Vorteile gegenüber der herkömmlichen Technik
- Name und Kontaktdaten des Referenten

Bis Mitte März 2018 werden alle Einreicher über Zulassung oder Ablehnung informiert.

Veröffentlichung der ausgewählten Referate:

Alle ausgewählten Referenten bitten wir, uns nach gesonderter Aufforderung vor Kongressbeginn eine Kurzfassung Ihres Vortrags für den Tagungsband zur Verfügung zu stellen. Durch Teilnahme am Auswahlverfahren erklären Sie Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung dieser Kurzfassung im Tagungsband 2017.

Anmeldung Kongressteilnehmer:

Ab sofort ist die Anmeldung als Kongressteilnehmer möglich. Die Kongress-Teilnehmerzahl ist auf 250 Personen begrenzt (siehe anhängendes Anmelde-formular). Die Teilnehmergebühr beträgt 240,00 € für beide Tage zzgl. ges. MwSt. Für Mitglieder des Deutschen Bauernverbandes bzw. der entsprechenden Landesgliederungen und der beteiligten Trägerverbände ermäßigt sich der Beteiligungspreis auf 220,00 € zzgl. ges. MwSt.



Foto oben: Dr.-Ing. Walter Hilgert Rietzler Gruppe/UGN

Akkreditierung der Fachpresse:

Formlos per mail an: heinzel@messen-profair.de